

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903**

19.12.1902



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 19. Dezember 1902.

**26. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).**

## Till Eulenspiegel.

Volksooper in 2 Theilen und einem Nachspiel, frei nach Johann Fischart's „Eulenspiegel Reimensweis“ von E. N. von Reznicek.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

1. Theil:

#### Jugendstreiche.

Herr von Ambleben, kaiserl. Vogt	Hans Keller.
Der Doktor	Max Büttner.
Die alte Wibelen	Nosa Gthofer.
Till, ihr Sohn	Hans Buffard.
Gertrudis	Henriette Mottl.
Der Schultheiß	Josef Mart.
Erster } Schöffe	{ Josef Derichs.
Zweiter } Schöffe	{ Josef Gröbinger.
Der Scharfrichter	Fr. Krausemann.
Ein Büttel	Ab. Bodenmüller.
Eine Milchfrau	Magdal. Bauer.
Drei Juden	{ Max Pauli.
	{ Wilh. Meyer.
	{ August Haag.
Das Weib mit dem Hahn	Käthe Warmersperger.
Die Wirthin mit dem Hundsfell	Christ. Friedlein.
Der Wirth	Karl Brucher.
Neun Blinde, Milchweiber, der Frohnbote, der Dorfwaibel, der Folterknecht, Scharwächter und Reifige Volk.	

Ort der Handlung: Marktplatz im Dorfe Snettlingen (Braunschweig).

Zeit: 16. Jahrhundert.

2. Theil:

#### Wie Eulenspiegel freite.

Herr von Ambleben, Raubritter	Hans Keller.
Der Doktor	Max Büttner.
Till	Hans Buffard.
Gertrudis	Henriette Mottl.
Der Castellan	Peter Lordmann.
Ein Kaufmann	Ab. Bodenmüller.
Ein Krämer	Fr. Krausemann.
Hofleute	{ Heinrich Blauf.
	{ Wilh. Wurm.
	{ August Schmitt.
Knappen	{ Louis Kull.
	{ Phil. Schönleber.
Ein Knecht	Fr. Krausemann.
Ein Fuhrmann, Mägde, Hofleute und Knappen. Bauern.	

Ort der Handlung: Burg Ambleben (Braunschweig).

Zeit: 16. Jahrhundert, 3 Jahre nach Schluß des 1. Theils.

### Nachspiel: Till Eulenspiegels Tod.

#### Personen:

Herr von Ambleben, Spitalsverwalter	Hans Keller.
Der Doktor	Max Büttner.
Till	Hans Buffard.
Eine Begine (Spitalschwester)	Frieda Meyer.
Eine Stimme aus der Höhe.	Kranke, Beginen, Knechte.

Ort der Handlung: Krankenzimmer im Spital zum heiligen Geist zu Wörla (Braunschweig). Zeit: 30 Jahre nach Schluß des 2. Theil.

**Nach jedem Teile findet eine längere Pause statt.**

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

**Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb elf Uhr.  
Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.**

**Krank: Luise Angerer, Anna Locker. — Beurlaubt: Fritz Herz.**

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

#### Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 20. Dezember. 25. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Zum ersten Male: **Siegende Kraft.** Drama in einem Akt von Felix Baumbach.

Zum ersten Male: **Hinter Schloß und Riegel.** Lustspiel in einem Akt von P. Behrland.

Zum ersten Male: **Fräulein Wittwe.** Lustspiel in einem Akt von Ludwig Fulda.

#### Bekanntmachung.

Am Freitag, den 26. Dezember (Stefanstag), wird als VIII. Vorstellung außer Abonnement zu großen Preisen Richard Wagners „**Tannhäuser**“ gegeben werden.

Die gebührenfreie Abgabe der abonnierten Plätze an die betreffenden Abonnenten erfolgt vom Freitag, den 19. Dezember, nachmittags von 3—5 Uhr, in der Reihenfolge A., B., C.; (Abt. A. 3—4 Uhr; Abt. B. 4— $\frac{1}{2}$  5 Uhr; Abt. C.  $\frac{1}{2}$  5—5 Uhr).

Der allgemeine Vorverkauf (zuzüglich der Vorverkaufsgebühr) beginnt am Samstag, den 20. Dezember, vormittags 9 Uhr, und zwar für Eintrittskarten des III. und IV. Ranges an der Tageskasse, Haupteingang, für die übrigen Platzgattungen an der Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite.